

Protokoll der 7. Tagung der 1. Bezirkssynode des Kirchenbezirks Karlsruhe-Land am 28. Oktober 2016 in Linkenheim, Evangelisches Gemeindehaus

TOP 1 Begrüßung und Andacht

Schuldekan Stephan Thomas hielt die Andacht und stellte die beiden zentralen Themen der Tagung „Kinder“ und „Flüchtlinge“ dabei in den Fokus: Denn wer Kinder und Fremdlinge aufnimmt, wird auch Jesus aufnehmen.

Teil der Andacht war die **Einführung und Verpflichtung des Bezirksbeauftragten für Flüchtlingsarbeit Pfarrer Martin Klein**. Dekan Dr. Martin Reppenhausen brachte die Freude zum Ausdruck, dass mit Pfarrer Klein ein Mensch gefunden werden konnte, der über eine außergewöhnliche interreligiöse und interkulturelle Kompetenz verfüge.

Die Stellvertretende Vorsitzende der Bezirkssynode, Frau Dr. Nicole Barié begrüßte alle anwesenden Synodalen, den Katholischen Vertreter, die Presse, Herrn Prof. Dr. Hartmut Rupp, ehem. Leiter des Religionspädagogischen Instituts der Badischen Landeskirche als Referent zum Schwerpunktthema, sowie alle Gäste.

Feststellung der Beschlussfähigkeit.

die geforderte 2/3 Mehrheit entspricht 65 Personen), deshalb wurde dieser Tagesordnungspunkt auf später verschoben, in der Hoffnung, dass sich noch einige Synodale einfinden würden.

Verpflichtung erstmals anwesender Synodaler

Verpflichtet wurden:

Fabian Peters, als berufenes Mitglied der Landeskirche in die Landessynode
Lothar Mößner, Pfarrer in Kleinsteinbach
Martin Klein, Bezirksbeauftragter für Flüchtlingsarbeit

TOP 2 Beschluss des korrigierten Haushaltsplanes

Dieser Tagesordnungspunkt musste verschoben werden, da die 2/3 Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Synodalen nicht erreicht wurde.

TOP 3 Impulsreferat von Herrn Prof. em. Dr. Hartmut Rupp (ehem. Leiter des Religionspädagogischen Instituts der Badischen Landeskirche) zum Schwerpunktthema:

„So viel Arbeit! Wieviel evangelisch?“ Kindertagesstätten in kirchlicher Trägerschaft.

(siehe beigefügter Bericht von Prof Dr. Rupp)

Pause

TOP 4 Weiterarbeit am Thema in vier Foren.

Pfarrer Dr. André Kendel stellt die vier Foren vor.

Forum 1 „Es wird immer komplizierter!“ Entlastungsmöglichkeiten mit ihren Chancen und Risiken

Expertenteam: Leiter des Verwaltungs- und Serviceamtes Bretten, Herr Fremdt und Frau Geiger, Pfarrer Boch, Frau Mohr vom Kirchengemeindeamt Ettlingen, (Moderation: Pfarrer. Dr. Kendel)

Forum 2 „Wir haben hier nicht nur evangelische Kinder!“ Sensibel Profil zeigen in einer pluralen Situation

Expertenteam: Prof. Dr. Rupp Referent, Frau Hoppe-Heimhalt Fachberatung für Kindertagesstätten, (Moderation: Frau Michel-Steinmann)

Forum 3 „Wir machen das so!“ Gelungenes Miteinander von Kindertagesstätte und Kirchengemeinde good practice-Beispiele

Expertenteam: Pfarrerin Enke-Kupffer, Pfarrerin Schweizer, Pfarrer Stier mit je einer Erzieherin, (Moderation: Frau Dr. Barié)

Forum 4 „Wer will uns denn noch?“ Konkurrenz, Kooperation und Konflikte auf kommunaler Ebene

Expertenteam: Frau Gessert und Herr Zuber von Katholischer Seite, Herr Sturm von der Gemeinde Pfinztal, (Moderation; Schuldekan Herr Thomas)

Die Gruppen hatten eine Stunde Zeit um sich auszutauschen.

(Siehe einzelne Berichte)

TOP 5 Bericht aus der Landessynode

Frau Michel-Steinmann

(Anlage Bericht der Landessynode)

TOP 6 Verabschiedungen

Dekan Dr. Martin Reppenhagen teilt der Synode mit, dass Pfarrerin Busch-Wagner zum 1. März 2017 nach Durlach-Aue wechselt. Die Verabschiedung findet im Februar statt.

Pfarrer Hildbrand wird zum 1. November in den Ruhestand gehen. Seine Verabschiedung findet am 6. November statt.

Er dankte beiden und wünscht Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Weiter wurde unsere langjährige Dekanatssekretärin, Frau Hübner, verabschiedet. Sie geht zum 31. Januar 2017 in den vorzeitigen Ruhestand. Dekan Reppenhagen dankt mit einem großen Blumenstrauß unter Applaus der Synodalen.

TOP 7 Verschiedenes und Mitteilungen

Hinweis, dass TOP 2 auf die Frühjahrssynode verschoben werden muss, da die Beschlussfähigkeit nicht hergestellt werden konnte.

Dekan Dr. Reppenhagen lädt zum Reformationsgottesdienst am 31. Oktober, 19 Uhr nach Rheinstetten-Forchheim ein.

Einladung zum Impulstag „Kirche tut gut“ am 18. März 2017 in der Walzbachtalhalle Weingarten.

Dank an die Gastgebende Gemeinde Linkenheim und die vielen fleißigen Helfer im Hintergrund. (Sie bekamen alle eine Süßigkeit)

Dekan Dr. Reppenhagen beendet die Synode mit einem Gebet und dem Segen.

Zum Abschluss wurde gemeinsam das Lied „Mein schönste Zier und Kleinod bist..“ gesungen. Kantor Link begleitete dazu auf dem Klavier.

Protokoll: Doris Hübner